

Informationen zum Datenschutz für Aktionär*innen, Aktionärsvertreter*innen und Gäste im Hinblick auf die Datenverarbeitung für Zwecke der virtuellen Hauptversammlung der ZALANDO SE

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und deren rechtskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. Aus diesem Grund möchten wir Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die ZALANDO SE im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) und des Bundesdatenschutzgesetzes (**BDSG**) zustehenden Rechte informieren.

Wir führen die Hauptversammlung im Jahr 2022 als präsenzlose Versammlung unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (virtuelle Hauptversammlung) mit der Möglichkeit zur Teilnahme im Wege der elektronischen Zuschaltung (**Zuschaltung**) durch. Die Aktionär*innen und ihre Bevollmächtigten können daher nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Sie können die gesamte Hauptversammlung aber per Bild- und Tonübertragung über einen passwortgeschützten Internetservice (**Aktionärsportal**) verfolgen, über den auch die elektronische Zuschaltung erfolgt. Daneben können sich interessierte Personen (Gäste) für einen Gastzugang zum Aktionärsportal anmelden und über diesen an der Bild- und Tonübertragung der Hauptversammlung teilnehmen. Das Aktionärsportal wird durch unseren Dienstleister Better Orange IR & HV AG, Haidelweg 48, 81241 München, ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben. Es ist abrufbar unter der folgenden Internetadresse:

<https://corporate.zalando.com/de/investor-relations/hauptversammlung-2022>.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

ZALANDO SE
Valeska-Gert-Straße 5
10243 Berlin
Telefon: + 49 (0)30 2000 88 400
E-Mail: info@zalando.de

Die Datenschutzbeauftragte der ZALANDO SE erreichen Sie per Post oder per E-Mail unter folgender Adresse:

ZALANDO SE
Valeska-Gert-Straße 5
10243 Berlin
E-Mail: datenschutz@zalando.de

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und woher erhalten wir diese?

Wir verarbeiten Ihre folgenden personenbezogenen Daten:

- Persönliche Daten (z.B. Vor- und Nachname, ggf. Titel, ggf. Geburtsname, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, E-Mail-Adresse, Adresse, und weitere Kontaktdaten (z.B. Versandadresse));
- Aktionärsdaten und Informationen zu Ihrem Aktienbestand (Aktienanzahl, Aktiengattung, Besitzart der Aktien und Nummer der Anmeldebestätigung (HV-Ticket), abwickelnde Bank);
- Art, Datum und Form Ihrer Stimmabgabe bzw. der*des Bevollmächtigten;
- Ggf. Name und Adresse der jeweils von Ihnen bevollmächtigten Vertreter*innen;
- Ggf. Daten zu Stellungnahmen in Textform oder Videobotschaften (d.h. je nach Art des Beitrags Ihr Videobild und/oder Ihre Stimme sowie Ihren Namen);
- Zugangsdaten zum Aktionärsportal der ZALANDO SE.

Wenn Sie unser Aktionärsportal im Internet besuchen, verarbeiten wir Daten über Zugriffe auf unser Aktionärsportal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers und Betriebssystems;
- IP-Adresse;
- HV-Ticketnummer und Session-ID;
- Login und Passwort-Reset;
- Kenntnisnahme und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie unser Aktionärsportal besuchen.

Soweit die personenbezogenen Daten nicht von Ihnen oder Ihre*m Aktionärsvertreter*in im Rahmen der Anmeldung zur Hauptversammlung angegeben oder im Zusammenhang mit der Nutzung des Aktionärsportals direkt bei Ihnen erhoben werden, übermittelt die depotführende Bank oder eine in den Anmeldevorgang eingebundene dritte Person die personenbezogenen Daten der Aktionär*innen oder Aktionärsvertreter*innen an die Gesellschaft.

3. Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO, des BDSG, der Verordnung (EG) Nr. 2157/2001 des Rates vom 8. Oktober 2001 über das Statut der Europäischen Gesellschaft (SE) (**SEVO**), des Aktiengesetzes (**AktG**), des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes (**TTDSG**) sowie aller weiteren einschlägigen Rechtsvorschriften.

Über das Aktionärsportal können Sie unter anderem die virtuelle Hauptversammlung in

Bild und Ton verfolgen, Ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen, Fragen sowie Stellungnahmen in Textform und Videobotschaften einreichen oder Widerspruch zur Niederschrift des Notars erklären. Um das Aktionärsportal nutzen zu können, müssen Sie sich mit Ihren individuellen Zugangsdaten einloggen. Die verschiedenen Möglichkeiten zur Ausübung Ihrer Rechte erscheinen dann in Form von Schaltflächen und Menüs auf der Benutzeroberfläche des Aktionärsportals.

Aktionär*innen erhalten die individuellen Zugangsdaten zum Aktionärsportal nach ordnungsgemäßer Anmeldung zur virtuellen Hauptversammlung und ordnungsgemäßem Nachweis des Anteilbesitzes. Von der*dem Aktionär*in bevollmächtigte Dritte erhalten ihre individuellen Zugangsdaten entweder direkt von der Gesellschaft oder von der*dem Vollmachtgeber*in. Gäste erhalten ihre individuellen Zugangsdaten direkt von der Gesellschaft.

Betrieb des Aktionärsportals

Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files ist erforderlich, um das Aktionärsportal technisch bereitstellen zu können sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen das Aktionärsportal als Service für Aktionär*innen und ihren Bevollmächtigten sowie Gäste bereitzustellen, um Ihre Aktionärsrechte auf nutzerfreundliche Art und Weise ausüben und an der virtuellen Hauptversammlung im Wege der elektronischen Zuschaltung teilnehmen zu können. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist in Bezug auf Aktionär*innen Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO und § 67e Abs. 1 AktG und in Bezug auf die Aktionärsvertreter*innen und Gäste Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Identitätsüberprüfung

Wenn Sie sich im Aktionärsportal anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen und Zugangsdaten, um Ihre Berechtigung, sich als Aktionär*in, Bevollmächtigte*r oder Gast zur virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können.

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung unserer aktienrechtlichen Verpflichtungen nach Art. 53 SEVO in Verbindung mit §§ 118 ff. AktG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO und § 67e Abs. 1 AktG.

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die virtuelle Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten, insbesondere um die Anmeldung und Zuschaltung der Aktionär*innen und ihrer Bevollmächtigten sowie der Gäste zur virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses, Versand von Zugangsdaten) abzuwickeln und den Aktionär*innen und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen bzw. im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen.

Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr*e

Vertreter*in Ihr Stimmrecht vor oder während der virtuellen Hauptversammlung per elektronischer Briefwahl oder per Vollmachts- und Weisungserteilung an die Stimmrechtsvertreter*innen der Gesellschaft im Aktionärsportal ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen in der virtuellen Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung, sofern Sie oder Ihr*e Vertreter*in einen solchen Widerspruch während der virtuellen Hauptversammlung über die entsprechende Funktion des Aktionärsportals erklären. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um unsere Pflichten gegenüber Aktionär*innen und deren Aktionärsvertreter*innen zu erfüllen (z.B. Zusendung einer elektronischen Bestätigung über die im Wege der elektronischen Briefwahl ausgeübten Stimmen).

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO, § 67e Abs. 1 AktG und unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach Art. 53 SEVO in Verbindung mit §§ 118 ff. AktG und ggf. in Verbindung mit § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 - 4 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Zuschaltung zur virtuellen Hauptversammlung ermöglichen.

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser Aktionärsportal Fragen einzureichen und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies möglicherweise unter Nennung Ihres Namens, sofern Sie bei Einreichung der Frage angegeben haben, dass Sie die Namensnennung wünschen. Ihr Name kann dann von anderen Teilnehmer*innen der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Hauptversammlungsteilnehmer*innen, den Namen der jeweiligen Fragesteller*innen zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser Aktionärsportal eine Stellungnahme in Textform oder eine Videobotschaft einzureichen, verarbeiten wir diese Beiträge sowie Ihren Namen und Ihre Aktionärsnummer und Adresse, um zu prüfen, ob die von Ihnen eingereichten Beiträge unseren Zulassungskriterien entsprechen, und um Ihren Beitrag unter namentlicher Nennung im Aktionärsportal zugänglich zu machen und ggf. während der Hauptversammlung einzuspielen. Neben der Veröffentlichung der eingereichten Stellungnahmen in Textform und der Videobotschaften im Aktionärsportal behält sich der Vorstand vor, nach seinem freien Ermessen darüber zu entscheiden, zugänglich gemachte Videobotschaften auch in der Bild- und Tonübertragung während der Hauptversammlung einzuspielen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Live-Einspielung einer Videobotschaft während der Hauptversammlung. Ihre Beiträge werden

nicht im Internet veröffentlicht und können nur von anderen zugeschalteten Teilnehmer*innen der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden. Nach Ende der Hauptversammlung werden sämtliche Beiträge aus dem Aktionärsportal gelöscht. Die Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung durch diese ausgewählten Dienste möglichst an eine physische Hauptversammlung im Aktionärsportal anzugleichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung übermitteln wir Ihre Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, da wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die virtuelle Hauptversammlung im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu veranstalten und uns dazu extern beraten zu lassen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Ferner verarbeiten wir Daten, die uns von Ihnen oder anderen Mitteilungspflichtigen im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen nach dem Wertpapierhandelsgesetz übertragen werden. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesen Fällen die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Ergänzend erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung der von uns für die Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter*innen drei Jahre nachprüfbar festzuhalten. Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften die maßgebliche Rechtsgrundlage.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten zur Einhaltung von Wertpapiervorschriften außereuropäischen Länder. Dies gilt insbesondere, wenn wir bei Kapitalerhöhungen einzelne Aktionär*innen oder Gruppen von Aktionär*innen aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit oder ihres Wohnsitzes von der Information über Bezugsangebote ausnehmen müssen. Insofern haben wir auch ein berechtigtes Interesse, diese außereuropäischen Vorschriften zu erfüllen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Wir sind darüber hinaus dazu berechtigt, Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen einer dritten Person gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zu verarbeiten. Um einen solchen Fall handelt es sich beispielsweise, wenn wir Analysen und Statistiken erstellen (z.B. für die Darstellung der Aktionärsstruktur und -entwicklung, der Handelsvolumina oder einer Übersicht über die größten Aktionär*innen). Ein berechtigtes Interesse liegt ferner vor, wenn wir illegale Aktivitäten, Betrug oder ähnliche Bedrohungen verhindern oder aufdecken wollen, um uns vor einem Schaden zu schützen. Bevor wir Ihre Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen verarbeiten, werden wir in jedem Einzelfall prüfen, ob unsere Interessen im Rahmen einer Abwägung gegenüber Ihren Interessen überwiegen. Sie können nähere Informationen zu einer solchen Interessenabwägung bei unserer Datenschutzbeauftragten unter der in Ziffer 1 aufgeführten Adresse erhalten.

Teilnehmerverzeichnis

Wenn Sie zur Ausübung Ihres Stimmrechts die von uns für die Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter*innen bevollmächtigen und für den Fall, dass diese Sie unter Offenlegung Ihres Namens vertreten, nehmen wir Ihren Namen bzw. Ihre Firma, Ihren Wohnort bzw. Ihren Sitz, die Anzahl Ihrer Aktien, die Art des Besitzverhältnisses und die Erteilung dieser Vollmacht in das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung auf. Dieses ist während der Hauptversammlung in unserem Aktionärsportal für alle eingeloggtten Aktionär*innen oder ihre Bevollmächtigten zugänglich und kann danach für bis zu zwei Jahre von jeder*m Aktionär*in auf Verlangen eingesehen werden. Rechtsgrundlage für diese Zugänglichmachung des Teilnehmerverzeichnisses in unserem Aktionärsportal ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Wir und unsere Aktionär*innen haben ein berechtigtes Interesse daran, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen. Insbesondere dient diese Verarbeitung auch dem berechtigten Interesse unserer Aktionär*innen, auf diese Weise die Ordnungsgemäßheit der Wertung abgegebener Stimmen besser nachvollziehen zu können. Rechtsgrundlage für die Aufstellung und das Bereithalten des Teilnehmerverzeichnisses zur Einsichtnahme nach der Hauptversammlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO und unsere entsprechende aktienrechtlichen Verpflichtungen gemäß Art. 53 SEVO in Verbindung mit § 129 Abs. 1 S. 2 und Abs. 4 S. 2 AktG.

Cookies

Für unser Aktionärsportal verwenden wir nachfolgend dargestellte technisch unbedingt erforderliche Cookies.

Cookie Name	Firma	Zweck	Dauer
JSESSIONID	Better Orange	Erforderlich zur Speicherung der Information, ob SSL aktiv ist.	Session
JSESSIONID	Better Orange	Erforderlich, um die Session zurückzusetzen.	Session

Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite, die Sie besuchen, auf Ihrem Desktop-, Notebook- oder Mobilgerät abgelegt werden. Daraus können wir z.B. erkennen, ob es zwischen Ihrem Gerät und unserem Aktionärsportal schon eine Verbindung gegeben hat. Cookies können auch personenbezogene Daten enthalten. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Wenn Sie sich gegen den Einsatz von Cookies entscheiden, kann es sein, dass Ihnen nicht alle Funktionen unseres Aktionärsportals oder einzelne Funktionen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die von uns eingesetzten notwendigen Session-Cookies werden nur zum Zweck der Bereitstellung des Aktionärsportals und für die Anmeldung und Identifizierung der Aktionär*innen oder ihrer Bevollmächtigten sowie der Gäste verwendet. Sie sind für die Funktionen des Aktionärsportals unbedingt erforderlich und werden beim Schließen Ihres Browsers gelöscht.

Das Setzen der und der Zugriff auf die in unbedingt erforderlichen Cookies gespeicherten Daten ist daher gemäß § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG gerechtfertigt. Die mit diesen Cookies verbundene und darüberhinausgehende Verarbeitung personenbezogener Daten ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, unseren Aktionär*innen und ihren Bevollmächtigten sowie den Gästen den Besuch unseres Aktionärsportals zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir bei der Bereitstellung des Aktionärsportals Cookies verwenden wollen, die für den Betrieb des Aktionärsportals nicht unbedingt erforderlich sind, wie z.B. Funktions- oder Leistungs-Cookies, tun wir dies nur, sofern Sie Ihre Einwilligung erteilt haben. In diesem Fall werden wir Sie bei Besuch des Aktionärsportals vor dem Einsatz von Cookies über diese und die damit verbundenen Datenverarbeitungen informieren und Sie um Ihre freiwillige Einwilligung bitten.

Sonstige Verarbeitungen

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen informieren und, sofern erforderlich, Ihre Einwilligung einholen.

4. An welche Empfänger*innen werden Ihre Daten von uns ggf. weitergegeben?

Zur Abwicklung der Hauptversammlungen nutzen wir externe Dienstleister, z.B. Dienstleister zur Organisation der Hauptversammlung, für Druck und Versand der Hauptversammlungs-Einladungen und Aktionärsmitteilungen, sowie für die Durchführung der Hauptversammlung (im Wesentlichen die Überprüfung der Teilnahme, technische Infrastruktur für die Abstimmungen und Dokumentation der Hauptversammlung). Die beauftragten Dienstleister erhalten von uns jedoch nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und sie verarbeiten die Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung. Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer.

Sofern wir Ihre oben genannten Daten in das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung aufnehmen, sind diese Daten während der Hauptversammlung über unser Aktionärsportal für alle eingeloggten Aktionär*innen oder ihre Bevollmächtigten zugänglich und können danach für bis zu zwei Jahre von jeder*m Aktionär*in auf Verlangen eingesehen werden.

Sofern ein*e Aktionär*in verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, erfolgt durch uns eine Bekanntmachung dieser Gegenstände unter Angabe des Namens der jeweiligen Aktionär*innen bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften. Auch Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionär*innen werden wir gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens der jeweiligen Aktionär*innen auf der Homepage der Gesellschaft zugänglich machen, sofern die Voraussetzungen vorliegen.

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, Fragen einzureichen und Ihre Fragen während der virtuellen Hauptversammlung

behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens, sofern Sie bei Einreichung der Frage angegeben haben, dass Sie die Namensnennung wünschen. Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, Stellungnahmen in Textform oder Videobotschaften einzureichen und diese im Aktionärsportal veröffentlicht oder ggf. während der virtuellen Hauptversammlung eingespielt werden, erfolgt dies immer unter namentlicher Nennung. Im Aktionärsportal veröffentlichte oder während der Hauptversammlung behandelte Fragen, Stellungnahmen in Textform oder eingespielte Videobotschaften können nur von den anderen zugeschalteten Teilnehmer*innen der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden.

Ferner nutzen wir externe Dienstleister zur Durchführung der in Ziffer 3 genannten Analysen.

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfänger*innen zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. an Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden).

Ihre Daten werden grundsätzlich in der Europäischen Union verarbeitet. Soweit Personen aus Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten) Anteile an unserem Unternehmen halten, werden wir auch diesen Aktionär*innen Informationen zukommen lassen (z.B. Einladungen zu Hauptversammlungen). Sollten in diesen Mitteilungen auch personenbezogene Daten enthalten sein (z.B. Anträge zu Hauptversammlungen unter Namensnennung), werden diese Daten damit auch in Drittstaaten übermittelt. In Drittstaaten finden die Regelungen der DSGVO keine unmittelbare Anwendung. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, kann in diesen Drittstaaten ein geringeres Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten bestehen. Eine Übermittlung ist dennoch erforderlich, um alle Aktionär*innen gleichermaßen zu informieren, da wir Aktionär*innen aus Drittstaaten nicht von unserer Informationspflicht ausnehmen dürfen. Mit der Übermittlung erfüllen wir daher unsere vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten im Aktionärsportal, sobald sie für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht gesetzliche Nachweis- oder Aufbewahrungspflichten (z.B. nach dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder sonstigen Rechtsvorschriften) uns zu einer weiteren Speicherung der Daten verpflichten.

Darüber hinaus bewahren wir Daten auf, wenn das im Zusammenhang mit Ansprüchen, die gegen oder durch unser Unternehmen geltend gemacht werden, oder zur Wahrung unserer oben genannten berechtigten Interessen erforderlich ist.

Bitte wenden Sie sich bei spezifischen Fragen zur Speicherdauer an unsere Datenschutzbeauftragte.

6. Wie schützen wir Ihre Daten?

Wir unterhalten angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbeabsichtigter, unrechtmäßiger oder unbefugter Zerstörung, Verlust, Veränderung, Offenlegung oder Verwendung zu schützen.

7. Welche Rechte stehen Ihnen nach dem Datenschutzrecht zu?

Aktionär*innen und ihre Bevollmächtigten sowie Gäste haben als Betroffene – bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen – das Recht,

- Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),
- die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),
- sowie die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einer*m Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einer*m anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die*den Verantwortliche*n zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht bei Datenverarbeitung zur Wahrnehmung berechtigter Interessen

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der ZALANDO SE oder einer dritten Person verarbeiten, sind Sie dazu berechtigt, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. In diesem Fall werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, sofern uns nicht der Nachweis gelingt, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Die obengenannten Rechte können Sie unter der in Ziffer 1 aufgeführten Adresse unserer Datenschutzbeauftragten geltend machen. Bitte beachten Sie, dass ggf. gesetzliche Ausnahmen (z.B. fortbestehende Aufbewahrungspflichten) einer Ausübung Ihrer Rechte entgegenstehen können.

Unabhängig davon haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsichtsbehörden finden Sie unter dem folgenden Link:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften/Links/anschriften_links-node.html

8. Haben Sie Beschwerden hinsichtlich des Umgangs mit Ihren Daten?

Zur Einreichung einer Beschwerde im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte unter den eingangs unter Ziffer 1 aufgeführten Kontaktdaten wenden, um den Sachverhalt unmittelbar mit uns zu klären.

Stand der Informationen in diesem Dokument: April 2022

Bei relevanten Änderungen werden wir diese Informationen aktualisieren und auf unserer Internetseite <https://corporate.zalando.com/de/investor-relations/hauptversammlung-2022> zur Verfügung stellen.
